



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät  
Departement für Volkswirtschaftslehre

Lehrstuhl für Theorie der Finanz- und Wirtschaftspolitik

Prof. Dr. Reiner Eichenberger

# Wirtschafts- und Finanzpolitik

Bachelorvorlesung (FS 2026)

Dienstag 09.15 – 13.00 Uhr. PER 21, Raum G140

## 1 Ziel und Konzept

Die Ökonomie lehrt, wie grossartig Märkte sind. Nur: Es gibt auch Marktversagen. Vollkommene Märkte sind die Ausnahme, Marktversagen die Regel. Auf den ersten Blick könnte der Staat oder die Politik eingreifen. Aber «die Politik» ist genau genommen nur der Markt für politische Dienstleistungen. Politikversagen ist daher ebenso allgegenwärtig wie Marktversagen. Was also tun?

Diese Veranstaltung führt die Studierenden in die ökonomische Analyse staatlichen Handelns ein - oft auch als Theorie der Wirtschaftspolitik oder Finanzwissenschaft bezeichnet. Sie gewinnen einen Überblick über die wichtigsten Erkenntnisse der traditionellen Finanzwissenschaft und werden mit der modernen politisch-ökonomischen Analyse wichtiger und aktueller finanz- und wirtschaftspolitischer Probleme vertraut. Sie entwickeln ein vertieftes Verständnis für Markt- und Staatsversagen sowie für Ansätze zu deren Heilung.

Die Veranstaltung wird als Vorlesung mit aktiver Mitarbeit der Studierenden durchgeführt. Der Aufbau der Vorlesung folgt dem Lehrbuch von [Blankart \(2017\)](#). Es wird auf die schweizerischen Gegebenheiten eingegangen und es werden Vergleiche mit anderen Ländern sowie Querbezüge zu anderen Disziplinen hergestellt. Grosser Wert wird auf die wissenschaftliche Diskussion gelegt.

Von den Studierenden wird erwartet, dass sie die entsprechenden Kapitel der Pflichtlektüre und die abgegebenen Unterlagen vor der jeweiligen Veranstaltung lesen und sich aktiv beteiligen.

## 2 Programm

	<b>Thema</b>	<b>Lehrbuchkapitel</b>
17.02.	Einführung Markt und Staat: Grundlagen I	1, 2, 3, 4
24.02.	Markt und Staat: Grundlagen II Gerechtigkeit	2, 3, 4, 5
03.03.	Wie kommen staatliche Budgetentscheidungen zustande? Wie gross ist der Staat? Warum wächst der Staat?	6, 7, 8, 9
10.03.	Finanzierung des Staates: Wie soll besteuert werden? Ein ordentliches Steuersystem und die persönliche Einkommenssteuer	10, 11, 14
17.03.	Besteuerung von Unternehmen und Besteuerung des Konsums Wer trägt die Steuern wirklich: Steuerinzidenz.	12, 13, 15, 16
24.03.	Ökonomische Theorie des Föderalismus	26, 28, 29, 30
31.03.	Staatsverschuldung	25
07.04.	Osterferien, vorlesungsfrei	
14.04.	Soziale Sicherheit: Alterssicherung und Gesundheit	18, 19
21.04.	Externe Effekte und das Umweltproblem	25
28.04.	Der öffentliche Haushalt - eine Kosten-Nutzen-Analyse	20, 21
05.05.	Öffentliche Unternehmen, öffentliche Aufträge und staatliche Bürokratie	22, 23, 24
12.05.	Prüfungsvorbereitung und Abschluss	
19.05.	Reserve und Kompensationstag	
26.05.	Reserve und Kompensationstag	

### 3 Literatur

Die Grundlagen basieren auf dem folgenden Lehrbuch.

**Blankart, Charles B. 2017. Öffentliche Finanzen in der Demokratie: Eine Einführung in die Finanzwissenschaft. 9. Aufl. Vahlen.**

Im Laufe der Veranstaltung wird ausserdem zusätzliche Pflichtlektüre [auf Moodle](#) bereitgestellt.

Studenten, die sich weiterbilden möchten, können ihr Wissen mit den unten aufgeführten Lehrbüchern erweitern.

- Brümmerhoff, Dieter und Thiess Büttner. 2018. Finanzwissenschaft. 12. Aufl. De Gruyter Studium. Berlin: De Gruyter Oldenbourg.
- Zimmermann, Horst, Klaus-Dirk Henke und Michael Broer. 2024. Finanzwissenschaft: Eine Einführung in die Staatsfinanzen. 14. Aufl. München: Vahlen.
- Hindriks, Jean und Gareth D. Myles. 2013. Intermediate Public Economics. 2. Aufl. Cambridge, MA: MIT Press.
- Rosen, Harvey S., Abdulkadir Civan und Ted Gayer. 2014. Public Finance. 10. Aufl. New York: McGraw-Hill Educational.

Interessierte Studierende finden in den folgenden Fachzeitschriften weiterführende Einblicke in finanzwissenschaftliche Fragestellungen.

- [Journal of Public Economics](#), [Public Choice](#), [European Journal of Political Economy](#)

Besonders lohnend sind auch folgende allgemeinere Fachzeitschriften:

- **International:** [American Economic Review](#), [Journal of Economic Literature](#), [Journal of Economic Perspectives](#), [Kyklos](#)
- **Europa:** [Perspektiven der Wirtschaftspolitik](#), [Swiss Journal of Economics and Statistics](#), [Die Volkswirtschaft](#)
- **Für Studierende:** [WiSt - Wirtschaftswissenschaftliches Studium](#)

Ein breites Angebot von aktuellen ökonomischen Arbeitspapieren bieten können über folgende Quellen erreicht werden.

- [Google Scholar](#), [Semantic Scholar](#), [Ideas](#), Econlit (Zugang über die [Universitätsbibliothek](#)), [Social Sciences Research Network](#), [Discovery Freiburg](#), [Elektronische Ressourcen der Universität](#)

Schliesslich wird den Studierenden dringend empfohlen, sich eine gute Tageszeitung und eine gute Wochenzeitung zuzulegen, die einen ausführlichen Wirtschafts- und Politikteil führt. Besonders empfehlenswert sind z.B.

- [Neue Zürcher Zeitung](#), [Frankfurter Allgemeine Zeitung](#), [The Economist](#)